

DR. KARL WILHELM HENNIG

o. Professor der Betriebswirtschaftslehre
an der Technischen Universität Hannover

Betriebswirtschaftliche Organisationslehre

Fünfte, neu bearbeitete Auflage



BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHER VERLAG DR. TH. GABLER
WIESBADEN

1971

Inhaltsverzeichnis

	Seite
<i>Erstes Kapitel • Einführung</i>	
1. Wesen der Betriebswirtschaftslehre	11
2. Wesen der Betriebe	11
3. Wesen der Wirtschaftlichkeit	12
Grundgleichungen	12
Wirtschaftlichkeit der Unternehmungen	14
Wirtschaftlichkeit der Haushalte	17
Gesichtspunkte, die aus dem Dienst am Staat folgen	17
4. Wesen der Betriebsorganisation, Organisationsgrundsätze	18
Begriff Betriebsorganisation	18
Organisationsgrundsätze	19
Desorganisation, Überorganisation	26
Gesamtcharakteristik eines Betriebes	27
5. Wesen der betriebswirtschaftlichen Organisationslehre	29
Betriebswirtschaftliche Organisationslehre u. Betriebswirtschaftslehre	29
Hilfswissenschaften	29
Stoffeinteilung in diesem Werk	30
<i>Zweites Kapitel • Die Arbeitsgliederung</i>	
1. Überblick	33
2. Aufgabenteilung	34
3. Arbeitsgliederung im Betrieb	40
A. Abteilungsbildung und Instanzenaufbau	40
Abteilungsbildung	41
Instanzenaufbau	41
B. Wesen und Belastung der Leitung	46
Wesen der Leitung	46
Waagerechte Ausgliederung der Funktionen	49
Verteilung der Funktionen auf die senkrechte Instanzenfolge	54
Gremien	57
Zusammenfassung	60
C. Betriebswirtschaftliche Überwachung der Betriebe	62
Überwachung einer Aktiengesellschaft	63
Überwachung einer Großstadt	64
Grenzen der Organisation	65
4. Arbeitsgliederung im Betriebsverbund	66
A. Arbeitsgliederung im Betriebsverbund im allgemeinen	66
B. Arbeitsgliederung im gebietdurchdringenden Betriebsverbund	
im besonderen	69
Zu durchdringendes Gebiet	69
Zahl der übereinandergeschalteten Instanzen	70
Zahl der Verbundbetriebe	71
Abgrenzung der Teilgebiete	72
Verkoppelung von Betriebsverbunden	75
Außerwirtschaftliche Gesichtspunkte	76
<i>Drittes Kapitel • Der Arbeitsablauf</i>	
1. Wesen des Arbeitsablaufs	79
2. Gestaltung der Arbeitsabläufe zur Erzielung höchster Wirtschaftlichkeit	79
Bestimmungselemente des Arbeitsablaufs	80
Verfahren des Verfassers	84
Auswertung der Arbeitsablaufpläne	88
3. Gestaltung der Arbeitsabläufe zur Erzielung günstigster Güte	90
Güte-Soll	90
Güte-Ist	91
Auswertung der Güteprüfung	92

	Seite
4. Gestaltung der Arbeitsabläufe zur Erzielung schnellster und terminsicherster Arbeitsabwicklung	93
Fließende Arbeit	93
Terminierung	95
5. Gestaltung der Arbeitsabläufe, so daß sie zu höchster Arbeitsfreudigkeit beitragen	98
Einstellung	100
Ausbildung und Fortbildung	102
Entlohnung (Auslastung)	103
Beförderung	107
Versetzung	108
Stellvertretung	108
Betreuung in sozialer Hinsicht	108
Ausscheiden	109

Viertes Kapitel • Organisierende und Organisieren

1. Organisierende	111
A. Überblick	111
B. Die einzelnen Organisierenden	112
Gesamtheit der Betriebsangehörigen (Vorschlagswesen)	112
Leitende Personen	112
Betriebsrevisoren	113
Betriebsorganisatoren	114
Verkäufer von Organisationsmitteln	115
Nichtbetriebsangehörige Revisoren	116
Organisationsberater	117
Koordinationsstellen	118
2. Organisieren	119
A. Überblick	119
B. Abwicklung der Organisationsarbeiten	120
Organisationsabteilung einer Großstadt	120
Verkäufer von Organisationsmitteln	121
Organisationsberater	121

Fünftes Kapitel • Beispiele

Vorbemerkung	123
1. Außenhandelsunternehmen	123
2. Hypothekenbank	124
3. Städte	127
4. Industrie- und Handelskammer	129
5. Krankenhaus	131
6. Entstehung einer technischen Stabsabteilung	133
7. Versicherungsunternehmen	134
8. Großes Bauunternehmen	138
9. Deutsche Bundesbahn	141
10. Rotes Kreuz	145
11. Ländliches Genossenschaftswesen	149
12. Deutsches Patentwesen	150
13. Ausstellung eines deutschen Reisepasses für einen Volljährigen	153
14. Zulassung eines Kraftfahrzeugs	155

<i>Literaturverzeichnis</i>	157
---------------------------------------	-----

<i>Sachverzeichnis</i>	159
----------------------------------	-----